

Technik für Kinder. Faszination Fliegen

13. Februar

Nacht des Fliegens

20. und 27. Februar

Kindervorlesungen 16:30 – 17:30 Uhr, Begleitprogramm ab 15:00 Uhr

Praxistag 16. – 20. März 2015

Alter 8 bis 12 Jahre

Nacht des Fliegens am 13. Februar, jeweils 200 Plätze

kostenfrei, aber mit Anmeldung

17 bis 18 Uhr, Altersempfehlung ab 8 Jahren

„Woraus besteht ein Flugzeug?“ mit Prof. Ulrich Huber,

„Leicht wie eine Feder, hart wie Stahl. Woraus besteht ein Flugzeug?“ Stabile Materialien waren für den Menschen schon immer sehr wichtig. Holz, Eisen oder Lehm kennt jedes Kind. Doch was verwendet man heute? Warum werden die Flugzeuge immer größer und fliegen trotzdem noch? Und warum kann man z.B. Glas zum Bau von Flugzeugen verwenden, obwohl es ganz schnell zerbricht, wenn ein Fußball eine Scheibe trifft. Diese und noch viele Fragen mehr beantwortet Prof. Ulrich Huber in einem von Experimenten begleiteten Vortrag.

18 bis 19 Uhr, Altersempfehlung ab 9 Jahren

Geschichte des Fliegens mit Prof. Detlef Schulze

Von Ikarus und Dädalus über die Gebrüder Wright bis heute: Der Traum vom Fliegen begleitet uns Menschen durch die Epochen. Viele haben geforscht, experimentiert und getüftelt, auch auf Kosten des eigenen Lebens. Ein Vortrag über interessante und tragische Geschichten von Erfolg und Misserfolg.

19 bis 20 Uhr, Altersempfehlung ab 10 Jahren

Bionik: Vorbild Natur – fliegende Tiere mit Prof. Hartmut Zingel

Die Menschen haben das Fliegen von den Tieren gelernt. Otto Lilienthal beobachtete den Vogelflug und baute viele erfolgreiche Gleitflugzeuge. Im Vortrag werden Tricks erläutert, die sich die Ingenieure für den Entwurf ihrer Flugzeuge bei den Vögeln abgeschaut haben, z.B. das sogenannte Winglet und den Vorflügel.

20 bis 21 Uhr, Altersempfehlung ab 11 Jahren

Wie passen Mathe und Fliegen zusammen? mit Prof. Karin Landefeld

Wie findet man die schnellste oder billigste Flugverbindung zwischen verschiedenen Städten? Dieses sind Probleme der Routenplanung, die mit den Methoden der Mathematik gelöst werden. Mit Hilfe von konkreten Beispielen wird die Mathematik in der Routenplanung aufgezeigt und Methoden zur Lösung erklärt.

21 bis 22 Uhr, Altersempfehlung ab 12 Jahren

Wie steuere ich ein Flugzeug? mit Flugkapitän Claus Cordes,

Wie steuere ich ein Flugzeug? Fahrzeuge, die auf der Erde oder auf dem Wasser fahren, können nach rechts oder links gelenkt, schnell oder langsam gefahren werden und auch anhalten. Flugzeuge hingegen können auch nach oben oder unten gelenkt werden, dafür aber nicht beliebig langsam fliegen und schon gar nicht anhalten. Weil es für alle diese Möglichkeiten im Flugzeug viele "Lenkräder" gibt, muss ein Pilot buchstäblich mit Händen und Füßen arbeiten. Flugkapitän und Ingenieur Claus Cordes erklärt, wie und mit welchen Hebeln ein Pilot das macht, und was eigentlich ein Autopilot ist.

Technik für Kinder. Faszination Fliegen

13. Februar

Nacht des Fliegens

20. und 27. Februar

Kindervorlesungen 16:30 – 17:30 Uhr, Begleitprogramm ab 15:00 Uhr

Praxistag 16. – 20. März 2015

Für die beiden Vorlesungen jeweils 3,50 Euro, für Klubmitglieder 2,50 Euro, 220 Plätze

20.02 ab 16.30 Uhr

Wie sieht das Flugzeug der Zukunft aus? | Prof. Werner Granzeier

Zeichnen von Flugzeugen mit dem Flugzeugdesigner Prof. Werner Granzeier. Wenn wir über ein neues Flugzeug nachdenken, ist der erste Schritt eine Zeichnung oder eine Entwurfsskizze. Damit beginnt die räumliche Vorstellung im Kopf. Wir können dann die Rumpf-Form finden und die Flügel und die Motoren anbauen. Dann suchen wir auf der Zeichnung den Raum für die Piloten, die Passagiere und die Koffer. Langsam entsteht ein Flugzeug im Kopf und wird auf dem Papier zum ersten Mal den anderen Kindern gezeigt. Wir lernen einige wichtige Schritte, unsere neuen Ideen auf einem Blatt Papier zu zeichnen. Dazu gibt es den genialen Spruch: Ein Bild sagt mehr als tausend Worte!

27.02.2015 ab 16.30 Uhr

Wie baut man Verkehrsflugzeuge? | Prof. Stephan Schulte

Wie wird ein Flugzeug gebaut, welche Tests werden durchgeführt, bevor ein Flugzeug zum ersten Mal mit Passagieren abhebt und auf was muss besonders beachtet werden, bevor eine Fluggesellschaft ein neugebautes Flugzeug in ihre Flotte aufnimmt. Darum geht es im ersten Teil der Vorlesung. Dann geht es um die Frage nach, wie oft ein Wartungsereignis in einem Flugzeugleben vorkommt, welche Arbeiten dabei anstehen und wie lange dies jeweils dauert.

Professor Schulte wird dabei viele Anekdoten und Zusatzinformationen aus seiner langjährigen Tätigkeit bei der Technikabteilung einer großen Fluggesellschaft erzählen und dabei ein Bild davon vermitteln, was bei einer Airline alles im Hintergrund abläuft um stets sichere, pünktliche und zuverlässige Flüge durchführen zu können.